



02. März 2017

Schüler Union Baden-Württemberg fordert Stärkung des Geschichtsunterrichts

Die Schüler Union Baden-Württemberg fordert die Stärkung des Geschichtsunterrichts. Nicht nur die Stundenzahl sollte deutlich Wochenstunden erhöht werden, Geschichtsunterricht sollte auch obligatorisch ab der 5. Klasse erteilt werden. Ein gutes Verständnis geschichtlicher Zusammenhänge ist ein unabdingbarer Bestandteil der Allgemeinbildung, die Schülern in unseren Schulen angeeignet werden soll. Gerade in Zeiten, in denen vielen Menschen das Bewusstsein abhandengekommen zu sein scheint, dass unsere Nationalfarben für Einigkeit und Recht und Freiheit stehen und eben nicht für Hass und Ausgrenzung und in Zeiten, in denen Populisten von links und rechts unsere Geschichte für ihre Zwecke missbrauchen wollen, ist geschichtliche Kenntnis besonders wichtig.

Wir legen Wert darauf, dass wichtige Daten und Jahreszahlen weiterhin vermittelt werden. Sie sind keinesfalls unnötiges Wissen, sondern, im Gegenteil, eminent wichtig um Ereignisse der Vergangenheit richtig einordnen zu können.

Allerdings muss auch die inhaltliche Ausrichtung des Geschichtsunterrichts optimiert werden. Es ist sehr wichtig, weiterhin an die grausame Zeit des Nationalsozialismus zu erinnern, ehemalige Konzentrationslager zu besuchen, Partnerschaften mit regionalen Gedenkstätten aufbauen und die Schüler immun gegen radikale Ideologien jeder Art zu machen. Das dunkelste Kapitel unserer Geschichte darf sich niemals wiederholen. Überhaupt darf in Deutschland nie wieder eine totalitäre Diktatur errichtet werden. Die Schüler sind daher auch aus dem Geschichtsunterricht heraus zu Verteidigern unserer Demokratie zu erziehen.

Während über den Nationalsozialismus und die sogenannte DDR ein großes Wissen bei den baden-württembergischen Schülern vorhanden ist, sieht das beim Thema Vertreibung ganz anders aus. Wir wünschen uns, dass auch über das Leid der Vertreibung, das viele Millionen Deutsche erleiden mussten, im Geschichtsunterricht gesprochen wird. Es ist ebenso ein wesentlicher und prägender Bestandteil der Geschichte unseres Staates.

Ein ideologiefreier und ausgewogener Geschichtsunterricht an den baden-württembergischen Schulen, dem auch eine an der Stundenzahl erkennbare, hohe Priorität eingeräumt wird, ist zum Nutzen aller Schüler unseres Landes.